

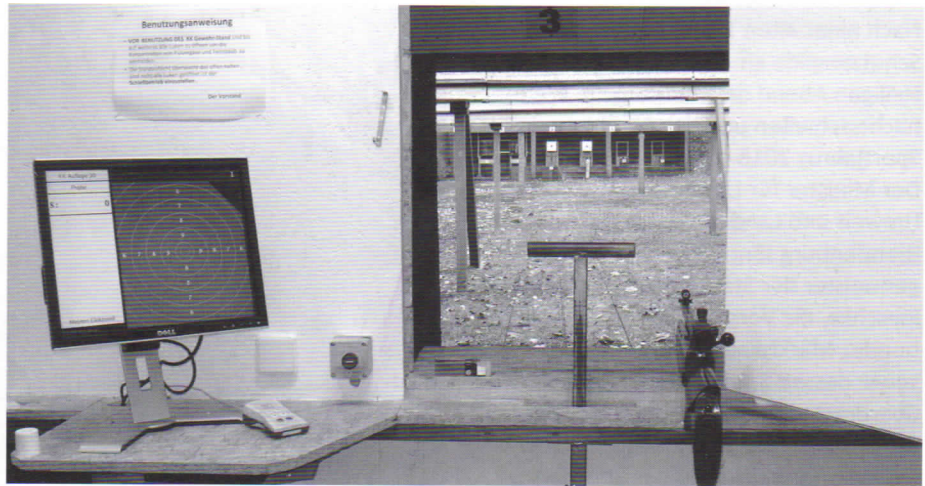


### Schützenkreis 63: Havelländer Schützenbund

#### Schützengilde zu Nauen 1704

Auf der Schießsportanlage der Schützengilde zu Nauen 1704 in der Nauener Ludwig-Jahn-Straße 22 hat moderne Elektronik Einzug gehalten. Am 13. Januar weihte die Gilde, der derzeit rund 70 Mitglieder angehören, in Anwesenheit des stellvertretenden havelländischen Landrats Henning Keller und Nauens Bürgermeister Detlef Fleischmann ihr neues Schmuckstück ein. „Wir haben eine Schießanlage von der Firma Meyton mit jeweils zwei Bahnen für Luftdruck- beziehungsweise Kleinkaliber-Waffen gekauft und aufgebaut“, freute sich der 1. Gildevorsitzende Helmut Gille. Die Beschaffung dieser Anlage für rund 12 600 Euro wurde durch die Bereitstellung von Fördermitteln des Landkreises aus dem „Goldenen Plan“ zur Verbesserung der sportlichen Infrastruktur sowie mit Mitteln der Schützengilde und von Sponsoren möglich. Den Löwenanteil trug der Landkreis mit Fördermitteln in Höhe von 8 300 Euro. „Der Kauf der Anlage ist die eine Seite“, konstatierte Helmut Gille, „die vielen Arbeitsstunden, die von den Mitgliedern der Gilde geleistet wurden, sind die andere.“ Er dankte allen fleißigen Helfern, die zum Beispiel bei Ausschachtungsarbeiten, beim Verlegen von Kabeln und vielem mehr anpackten. Sein besonderer Dank ging an Schießleiter Udo Kruschinski, der sich um die

#### Moderne Schießanlage eingeweiht



Die neue Meyton-Kleinkaliber-Anlage der Schützengilde zu Nauen. Fotos: Privat

aufwendige Installation der Elektronik gekümmert hat. Udo Kruschinski wurde für seinen Einsatz mit der höchsten Auszeichnung der Schützengilde, der Ehrenmedaille, geehrt. Die neue Anlage wird inzwischen schon rege genutzt. Nicht nur von Nauener Gildemitgliedern, sondern auch von Gästen und Schützen anderer Vereine. mm



Udo Kruschinski (rechts) wurde von Schatzmeisterin Renate Fischer (links) und Vereinschef Helmut Gille für sein Engagement mit der Ehrenmedaille geehrt.

#### Kurz notiert